

**Hochschulanzeiger
Nr. 180/2022 vom 4. März 2022**

Herausgeber:
Präsidium der HAW Hamburg

Redaktion:
Ann Kristin Spreen
Tel.: 040.428759042

Bekanntmachung gemäß § 108 Absatz 5 Satz 2 des Hamburgischen Hochschulgesetzes vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468)

Im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, dem hochschulinternen Verkündungsblatt, werden Satzungen, Ordnungen und Richtlinien der Hochschule, die nicht im Amtlichen Anzeiger der Freien und Hansestadt Hamburg veröffentlicht werden müssen, bekannt gegeben. Mit dem Datum der Veröffentlichung im Hochschulanzeiger treten die nachfolgenden Satzungen, Ordnungen und Richtlinien in Kraft. Der Hochschulanzeiger wird auch im Internet der HAW Hamburg unter „Aktuell/Publicationen/Hochschulanzeiger“ veröffentlicht.

Inhaltsverzeichnis:

Seite Inhalt

- S. 3 Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Biotechnologie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 10. Dezember 2020**
- S. 4 Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Gefahrenabwehr/Hazard Control (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**
- S. 6 Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Rettungsingenieurwesen/Rescue Engineering (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**
- S. 8 Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Medizintechnik/Biomedical Engineering (B.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**

- S. 9 **Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Biomedical Engineering: Signal Processing-, Imaging- and Control-Systems (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**
- S. 11 **Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Medical Technology and Healthcare Business (EMMAH) (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) in Kooperation mit der Escola Superior de Tecnologia da Saúde do Porto (IPP) und der Université de Lille II - Faculté Ingénierie et Management de la Santé (ILIS)**
- S. 19 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den dualen Bachelorstudiengang Public Management des Departments Public Management der Fakultät Wirtschaft und Soziales an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 15. August 2013 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 21 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 23 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 24 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 26 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 27 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 30. August 2018 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**
- S. 29 **Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des weiterbildenden Masterstudiengangs Angewandte Familienwissenschaften (M.A.) an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 31. Mai 2018 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

**Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Biotechnologie
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 10. Dezember 2020**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz – HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Biotechnologie vom 13. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i.V.m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene „Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Biotechnologie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 10. Dezember 2020“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Biotechnologie an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 10. Dezember 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 160/2020, S. 14) wird wie folgt geändert:

1. Vor § 1 wird folgende Präambel neu hinzugefügt:

„Präambel

Der Bachelorstudiengang Biotechnologie umfasst ein breites Spektrum von Inhalten aus den Ingenieur- und Naturwissenschaften. Absolvent*innen besitzen ein Verständnis für die biologischen Aspekte biotechnologischer Prozesse und können technische und naturwissenschaftliche Anwendungen zur Verfahrensoptimierung einsetzen. Absolvent*innen können relevante Daten kritisch analysieren, nachvollziehbar dokumentieren und präsentieren. Neben dem Fachwissen für diesen berufsqualifizierenden Abschluss erwerben die Studierenden wichtige *softskills* für das spätere Berufsleben.“

2. § 7 wird wie folgt geändert:

§ 7 Absatz 2 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Gefahrenabwehr/Hazard Control (B.Eng.)
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz – HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Medizintechnik vom 6. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i.V.m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene „Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Gefahrenabwehr/Hazard Control (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Gefahrenabwehr/Hazard Control (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 158/2020, S. 3) wird wie folgt geändert:

1. Vor § 1 wird folgende Präambel neu hinzugefügt:

„Präambel

Der Bachelorstudiengang Gefahrenabwehr/Hazard Control (B.Eng.) umfasst ein breites Spektrum von Inhalten aus den Ingenieur- und Naturwissenschaften. Absolvent*innen sind als Fach- und Führungskräfte für die (nichtpolizeiliche) Gefahrenabwehr qualifiziert (z.B. Bevölkerungsschutz, Brandschutz, Arbeitssicherheit, Krisen- und Risikomanagement) und können berufsfeldrelevante Daten analysieren, bewerten, dokumentieren und präsentieren. Neben dem Fachwissen für diesen berufsqualifizierenden Abschluss erwerben die Studierenden wichtige *Softskills* für das spätere Berufsleben.“

2. § 8 wird wie folgt geändert:

§ 8 Absätze 3 und 4 werden aufgehoben.

3. Die Modultabelle im Anhang zu der Ordnung wird folgt geändert:
Die Zeile 12 der Modultabelle wird wie folgt neu gefasst:

12	Chemische Sicherheit	3	5	Chemische Sicherheit		6	SeU	2	2	PL	H (K, R, PF)	2,4	40
		3		Chemische Sicherheit Praktikum		6	Prak	2	3	SL	LA (PF)		13,3

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Rettungsingenieurwesen/Rescue Engineering (B.Eng.)
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz – HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Medizintechnik vom 6. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i.V.m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene „Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Rettungsingenieurwesen/Rescue Engineering (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Rettungsingenieurwesen/Rescue Engineering (B.Eng.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 158/2020, S. 19) wird wie folgt geändert:

1. Vor § 1 wird folgende Präambel neu hinzugefügt:

„Präambel

Der Bachelorstudiengang Rettungsingenieurwesen/Rescue Engineering (B.Eng.) umfasst ein breites Spektrum von Inhalten aus den Ingenieur- und Naturwissenschaften. Absolvent*innen sind als Fach- und Führungskräfte im Rettungsdienst qualifiziert und können relevante Daten analysieren, bewerten, dokumentieren und präsentieren. Neben der Gestaltung der präklinischen Versorgung sowie der Schnittstellen zwischen Rettungsdienst und stationären medizinischen Einrichtungen stellen der Bevölkerungsschutz, das Krisenmanagement oder der Arbeits- und Gesundheitsschutz weitere mögliche Einsatz- und Tätigkeitsfelder für die Absolvent*innen dar. Neben Fachwissen erwerben die Studierenden wichtige *Softskills* für das spätere Berufsleben.“

2. § 8 wird wie folgt geändert:

§ 8 Absätze 3 und 4 werden aufgehoben.

3. Die Modultabelle im Anhang zu der Ordnung wird folgt geändert:

Die Zeile 6 der Modultabelle wird wie folgt neu gefasst:

6	Grundlagen der Chemie	1	7	Grundlagen der Chemie			SeU	4	4	PL	K (R, H, PF;)	3,3	40
		2		Chemie Praktikum			Prak	2	3	SL	LA (PF)		13,3

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Medizintechnik/Biomedical Engineering (B.Sc.)
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz – HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Medizintechnik vom 6. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i.V.m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene „Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Medizintechnik/Biomedical Engineering (B.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Medizintechnik/Biomedical Engineering (B.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 158/2020, S. 11) wird wie folgt geändert:

1. Vor § 1 wird folgende Präambel neu hinzugefügt:

„Präambel

Der Bachelorstudiengang Medizintechnik(B.Sc.) umfasst ein breites (interdisziplinäres) Spektrum von Inhalten aus den Ingenieur- und Naturwissenschaften, die auf Fragestellungen bei der Diagnostik, Therapie, Pflege und Rehabilitation von erkrankten oder verletzten Personen angewendet werden. Absolvent*innen können berufsfeldrelevante Daten analysieren, bewerten, dokumentieren und präsentieren. Neben Methodenkompetenz und Fachwissen in Bezug auf relevante (elektrotechnische, informationstechnische und humanbiologische) Grundlagen erwerben die Studierenden wichtige *Softskills* für das spätere Berufsleben.“

2. § 8 wird wie folgt geändert:

§ 8 Absätze 3 und 4 werden aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt einen Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den
Masterstudiengang Biomedical Engineering:
Signal Processing-, Imaging- and Control-Systems (M.Sc.)
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz – HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Medizintechnik vom 6. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i.V.m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene „Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Biomedical Engineering: Signal Processing-, Imaging- and Control-Systems (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Masterstudiengang Biomedical Engineering: Signal Processing-, Imaging- and Control-Systems (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 19. November 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 158/2020, S. 27) wird wie folgt geändert:

1. Vor § 1 wird folgende Präambel neu hinzugefügt:

„Präambel

Der Masterstudiengang Biomedical Engineering: Signal Processing-, Imaging- and Control-Systems (M.Sc.) richtet sich an Absolvent*innen von Bachelorstudiengängen mit einem inhaltlichen Fokus auf Medizintechnik oder angrenzenden ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen. Absolvent*innen werden auf Tätigkeiten in Krankenhäusern, Medizintechnikunternehmen und in der Wissenschaft vorbereitet. Fachliche Schwerpunkte reichen von der Verarbeitung biomedizinischer Daten, physiologische Regelungsprozesse und Anwendungen von virtueller Realität und Simulation. Weitere Schwerpunkte sind Health Technology Assessment und Regulatory Affairs. Wichtige Softskills werden im Rahmen von wissenschaftlichen Projekten vermittelt.“

2. § 6 wird wie folgt geändert:

§ 6 Absätze 3 und 4 werden aufgehoben.

3. Die Modultabelle im Anhang zu der Ordnung wird folgt geändert:

3.1 Die Zeile 3 der Modultabelle wird wie folgt neu gefasst:

3	Advanced Biosignal Processing	1/2	So	5	Biosignal Processing	SeU	2	3	PL	K (H, M, PF)	5,4	20
---	-------------------------------	-----	----	---	----------------------	-----	---	---	----	-----------------	-----	----

3.2 Die Zeile 7 der Modultabelle wird wie folgt neu gefasst:

7	Modelling Medical Systems	1/2	Wi	5	Biomechanical modeling and validation	SeU	2	3	PL	H (K, R, M)	5,4	20
---	---------------------------	-----	----	---	---------------------------------------	-----	---	---	----	----------------	-----	----

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven
Masterstudiengang Medical Technology and Healthcare Business (EMMAH) (M.Sc.) an der
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences)
in Kooperation mit der Escola Superior de Tecnologia da Saúde do Porto (IPP) und der Université
de Lille II - Faculté Ingénierie et Management de la Santé (ILIS)**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG – vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 20. Januar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences, auf Vorschlag des Departmentsrats Medizintechnik vom 6. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg i. V. m. § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer. 2 und Absatz 5 HmbHG beschlossene "Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengangs Medical Technology and Healthcare Business (EMMAH) (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) in Kooperation mit der Escola Superior de Tecnologia da Saúde do Porto (IPP) und der Université de Lille II - Faculté Ingénierie et Management de la Santé (ILIS)" in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Inhaltsverzeichnis

Präambel

I. Regelungen zum Gesamtkonzept des Studienganges EMMAH

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 2 Akademischer Grad und Wertigkeit des Studiums (§ 3 APSO-INGI)

§ 3 Studiendauer und Aufbau des Studiums (§§ 8, 9 APSO-INGI)

II. Inhalt und Aufbau des an der HAW Hamburg stattfindenden Studienteils

§ 4 Studieninhalte (§§ 8, 9, 10 APSO-INGI)

§ 5 Sprache (§ 10 APSO-INGI)

§ 6 Prüfungsformen (§ 14 APSO-INGI)

§ 7 Masterarbeit (§ 16 APSO-INGI)

§ 8 Umfang und Bewertung der Masterprüfung (§ 21 APSO-INGI)

§ 9 Anerkennung von Leistungen

§ 10 Verfahren und Zeugnis (§ 30 APSO-INGI)

§ 11 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Anhang: Modultabellen

Präambel

Ziel des Masterstudiengangs EMMaH ist es, unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen in der Arbeitswelt Studierender mit einem einschlägigen Bachelor-Abschluss die besonderen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden im Bereich der Medizintechnik und des Managements zu vermitteln, so dass sie zu wissenschaftlichem Arbeiten, zur kritischen Bewertung und Integration wissenschaftlicher Erkenntnisse und zum verantwortungsvollen Handeln befähigt werden. Um diese Ziele zu erreichen, verknüpft der Masterstudiengang EMMaH technische, klinische und gesundheitsökonomische Lehre und Forschung an drei Partnerhochschulen. Dabei lernen die Studierenden, eine Idee bis zum Produkt zu bringen.

Der Studiengang ist international ausgerichtet und findet an drei Hochschulen in Hamburg, Porto und Lille statt, die jeweils unterschiedliche Schwerpunkte in der Ausbildung setzen: die HAW Hamburg legt ihren Schwerpunkt auf die Ingenieurwissenschaften, das Polytécnico do Porto auf die klinische Ausbildung und die Université de Lille auf die Gesundheitsökonomie.

I. Regelungen zum Gesamtkonzept des Studienganges EMMaH

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

(1) Diese Prüfungs- und Studienordnung enthält allgemeine Bestimmungen zum Gesamtkonzept des konsekutiven Masterstudiengangs „Medical Technology and Healthcare Business (M.Sc.)“ (EMMAH) und die speziellen Regelungen zu Inhalt und Aufbau des an der HAW Hamburg stattfindenden Teils des Studiengangs. Sie ergänzt die „Allgemeine Prüfungs- und Studienordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Ingenieur-, Natur- und Gesundheitswissenschaften sowie der Informatik an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (APSO-INGI)“ in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Der Studiengang wird in Kooperation mit den europäischen Hochschulen

a) Politécnico do Porto (P.PORTO), Escola superior de saúde (ESS) — kurz IPP

b) Université de Lille - Faculté Ingénierie et Management de la Santé — kurz ILIS durchgeführt.

§ 2 Akademischer Grad und Wertigkeit des Studiums

(1) Die Hochschule verleiht zusammen mit den kooperierenden Hochschulen als Abschluss des Studiengangs den akademischen Grad „Master of Science (M.Sc.)“. Es handelt sich bei Masterstudiengang um einen Joint-Degree-Programm.

(2) Der akademische Grad wird verliehen, wenn mindestens 120 ECTS-Leistungspunkte — kurz CP — nachgewiesen werden, die mit den Studieninhalten dieses Masterstudiengangs erworben worden sind.

§ 3 Studiendauer und Aufbau des Studiums

(1) Das Masterstudium umfasst 120 CP, die Regelstudienzeit beträgt zwei Jahre bzw. vier Semester. Das vierte Semester beinhaltet die Masterarbeit mit einem Umfang von 30 CP.

(2) Ein Leistungspunkt entspricht einer durchschnittlichen Arbeitsbelastung (Workload) von 30 Stunden.

(3) Das Lehrangebot wird von der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Deutschland, der Escola Superior de Saúde am Politécnico do Porto in Portugal und der Faculté

Ingénierie et Management de la Santé an der Université de Lille in Frankreich erbracht. Die Aufteilung der Module auf die beteiligten Hochschulen ist im Anhang dargestellt.

(4) Für die an den Partnerhochschulen zu erbringenden Prüfungs- und Studienleistungen im 2. und 3. Semester einschließlich des an den Partnerhochschulen jeweils belegten Master-Thesis-Modul im 4. Semester gelten die für die jeweilige Hochschule anwendbaren Rechtsvorschriften und Verfahrensregelungen.

(5) Die Modulhandbücher der Partnerhochschulen sind auf den Internetseiten der Partnerhochschulen in der jeweils gültigen Fassung veröffentlicht.

(6) Studierende können Module dieses Studienganges im Umfang von höchstens 15 CP durch andere Module aus dem Lehrangebot anderer Masterstudiengänge der in diesem Programm kooperierenden Hochschulen ersetzen. Die Ersatzmodule müssen jeweils mindestens die gleiche Zahl an CP aufweisen wie die zu ersetzenden Module; eine Anrechnung kann nur in Höhe der CP des jeweils zu ersetzenden Moduls erfolgen. Das Modul der „Masterthesis and Colloquium“ kann nicht ersetzt werden. Die in einem Ersatzmodul zusammengefassten Lehrveranstaltungen müssen mindestens eine Prüfungsleistung enthalten. Die Modulnote des Ersatzmoduls ergibt sich anhand der Gewichtung der Prüfungsleistungen der Ersatzveranstaltungen nach CP oder, wenn nicht in CP ausgewiesen, nach SWS. Jede Ersetzung eines Moduls bedarf nach erfolgter Einwilligung der*des Studienfachberaters* der Genehmigung durch das vorsitzende Mitglied des Prüfungsausschusses. Eine Änderung der Wahl ist nur einmal möglich und setzt die Einwilligung der*des Studienfachberaters*in und die Genehmigung durch das vorsitzende Mitglied des Prüfungsausschusses voraus. Sind alle Wiederholungsmöglichkeiten für Prüfungsleistungen nach § 23 APSO-INGI in dem selbst zusammengestellten Modul ausgeschöpft, ist ein Wechsel zu einem anderen Modul nicht mehr zulässig.

(7) Belegten Studierende Zusatzmodule an den in diesem Programm kooperierenden Hochschulen, können diese im Zeugnis auf Antrag aufgenommen werden. Die Noten der Zusatzmodule gehen nicht in die Gesamtnotenbildung gemäß § 8 ein.

II. Inhalt und Aufbau des an der HAW Hamburg stattfindenden Studienteils

§ 4 Studieninhalte (§§ 8, 9, 10 APSO-INGI)

(1) Die Studieninhalte können in seminaristischem Unterricht, Übungen und Projekten erworben werden. Der Erwerb von Schlüsselqualifikationen geschieht im Rahmen dieser Veranstaltungen und durch die Erstellung einer Masterarbeit.

(2) Das Lehrangebot umfasst jeweils 30 CP pro Semester. Die Module des an der HAW Hamburg stattfindenden Studienteils (1. und 4. Semester) sind im Anhang aufgeführt. Es gilt das Modulhandbuch in seiner jeweils gültigen Fassung veröffentlicht auf der Internetseite der HAW Hamburg im Bereich Ordnungen in Studium und Lehre.

§ 5 Sprache (§ 10 APSO-INGI)

Die Lehrveranstaltungen und Prüfungen werden ausschließlich in englischer Sprache abgehalten.

§ 6 Prüfungsformen (§ 14 APSO-INGI)

Wiederholungsprüfungen sollen mittels eines elektronischen Datenfernnetzes als Online-Prüfung gemäß § 14 Absatz 4 APSO-INGI angeboten werden.

§ 7 Masterarbeit (§ 15 und § 16 APSO-INGI)

- (1) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 6 Monate.
- (2) Die Masterarbeit darf erst begonnen werden, wenn mindestens 60 CP der ersten drei Studiensemester vorliegen.
- (3) Für die schriftliche Ausarbeitung des Moduls „Masterthesis and Colloquium“ werden 24 CP für die Masterarbeit und 6 CP für das anschließende Kolloquium vergeben. Die Benotung des Kolloquiums geht mit der Gewichtung 6/30 und die Benotung der Masterarbeit mit 24/30 in die Benotung des Moduls „Masterthesis and Colloquium“ ein.

§ 8 Umfang und Bewertung der Masterprüfung (§ 21 APSO-INGI)

Die Masterprüfung umfasst die Prüfungsleistungen der ersten drei Studiensemester und des Moduls „Masterthesis and Colloquium“. Die Gesamtnote errechnet sich mit jeweils 25 von Hundert aus der Note des Moduls „Masterthesis and Colloquium“ und mit 75 von Hundert aus dem Durchschnitt der mit den CP der jeweiligen Module gewichteten übrigen Modulnoten.

§ 9 Anerkennung von Leistungen

- (1) Für die Anerkennung und Anrechnung von Leistungen gilt die „Satzung zur Anerkennung und Anrechnung von Leistungen – Anerkennungs- und Anrechnungssatzung – an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg“ in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- (2) Die Anerkennung und die Anrechnung von Leistungen erfolgen von Amts wegen.

§ 10 Abschlusszeugnis und Urkunde (§ 30 APSO-INGI)

- (1) Ist die Prüfung nach § 30 Absatz 1 APSO-INGI bestanden, wird das Abschlusszeugnis über die Verleihung des akademischen Grades ausgestellt.
- (2) Wenn die Voraussetzungen nach Absatz 1 erfüllt sind, wird eine Urkunde ausgestellt. Die Urkunde wird von allen beteiligten Partnerhochschulen unterzeichnet.

§ 11 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2022/23 beginnen.
- (2) Die studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Medical Technology and Healthcare Business (EMMAH) (M.Sc.) an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) in Kooperation mit der Escola Superior de Tecnologia da Saúde do Porto (IPP) und der Université de Lille II - Faculté Ingénierie et Management de la Santé (ILIS) vom 30. März 2017 (Hochschulanzeiger Nr.123/2017, S. 12) findet noch für alle Studierenden Anwendung, die das Studium vor dem Wintersemester 2022/23 begonnen haben. Sie tritt mit Ende des Sommersemesters 2026 außer Kraft.
- (3) Mit Ablauf des Sommersemesters 2026 gilt die in Absatz 1 genannte Ordnung für alle Studierenden des konsekutiven Masterstudiengangs Medical Technology and Healthcare Business (EMMAH) (M.Sc.). Ein Wechsel von der auslaufenden studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung in die in Absatz 1 genannte studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung ist bis zum Ende des Sommersemesters 2026 nicht möglich.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

Anhang: Modultabellen

1. Semester: Module an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Nr.	Modul	CP	Angebot*	Lehrveranstaltung	LVA	SWS	PA	PF **	GrG
1	Project Seminar in Engineering	5	W	Project Seminar in Engineering	PJ	4	PL	H, (K, R, M, THP)	15
2	Health Technology Assessment /Regulatory Affairs	5	W	Regulatory Affairs	SeU	2	PL	M, (H, R, THP)	15
			W	Health Technology Assessment	SeU	2			15
3	Numerical Mathematics	5	W	Numerical Mathematics	SeU	4	PL	K, (H, R, M, PP, THP)	15
4	Simulation and Virtual Reality in Medicine	5	W	Simulation and Virtual Reality in Medicine	SeU	2	PL	PP (THP)	15
			W	Simulation and Virtual Reality in Medicine, Practical Work (SimLab)	Üb	2			15
5	Advanced Control Systems	5	W	Advanced Control Systems Methods	SeU	2	PL	PP, (K, R, M, THP)	15
			W	Advanced Control Systems, Tools, Practical Work	SeU	2			
6	Modelling Medical Systems	5	W	Biomechanical modeling and validation	SeU	2	PL	H, (K, R, M, THP)	15
			W	Finite Element Analysis	SeU	2			
Gesamt		30				24			

2. Semester: Module an der Escola Superior de Tecnologia da Saúde do Porto

Nr.	Modul	CP	Angebot*	Lehrveranstaltung	LVA	SWS	PA	PF	GRG
1	Project Seminar in Health	5	S	Project Seminar in Health	PJ	4	PL	K, H, R, M	15
2	Medical Imaging Technologies and Devices	5	S	Medical Imaging Technologies and Devices	SeU	4	PL	K, H, R; M	15

Nr.	Modul	CP	Angebot*	Lehrveranstaltung	LVA	SWS	PA	PF	GRG
3	Medical Measurement Techniques	5	S	Medical Measurement Techniques	SeU	4	PL	K, H, R, M	15
4	Applied Clinical Imaging	5	S	Applied Clinical Imaging	SeU	4	PL	K, H, R, M	15
5	Applied Clinical Signals	5	S	Applied Clinical Signals	SeU	4	PL	H, K, R, M	15
6	Human-Technology Interaction on Clinical Environment	5	S	Human-Technology Interaction on Clinical Environment	SeU	4	PL	H, K, R, M	15
Gesamt		30				24			

3. Semester: Module an der Universität de Lille II - Faculté Ingénierie et Management de la Santé, Lille

Nr.	Modul	CP	Angebot*	Lehrveranstaltung	LVA	SWS	PA	PF	GrG
1	Project Seminar in Healthcare Business	5	W	Project Seminar in Healthcare Business	PJ	4	PL	K, H, R, M	15
2	Principles of Marketing in the Healthcare Business	5	W	Principles of Marketing in the Healthcare Business	SeU	4	PL	K, H, R; M	15
3	International Healthcare Marketing and Business	5	W	International Healthcare Marketing and Business	SeU	4	PL	K, H, R, M	15
4	Marketing for Innovative Medical Technology	5	W	Marketing for Innovative Medical Technology	SeU	4	PL	K, H, R, M	15
5	Legal and regulatory considerations in the HealthCare Industry	5	W	Legal and regulatory considerations in the HealthCare Industry	SeU	4	PL	H, K, R, M	15

6	Industrial Purchasing, Outsourcing in the Healthcare Industry	5	W	Industrial Purchasing, Outsourcing in the Healthcare Industry	SeU	4	PL	H, K, R, M	15
Gesamt		30				24			

4. Semester: Module an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Nr.	Modul	CP	Angebot*	Lehrveranstaltung	LVA	SWS	PA	PF	GrG
1	Masterthesis and Colloquium	24	W/S	Masterthesis	-	-	PL	MT	1
		6	W/S	Colloquium			PL	KO	
Gesamt		30							

- PF: Prüfungsform
PA Prüfungsart
LVA Lehrveranstaltungsart
GrG Gruppengröße
SeU Seminaristischer Unterricht
Pj Projekt
Üb Übung
CP Credit Point
SWS Semesterwochenstunden
PL Prüfungsleistung (benotet)
K Klausur
KO Kolloquium
H Hausarbeit
R Referat
M Mündliche Prüfung
PP Portfolio-Prüfung
THP Take-Home Prüfung
MT Masterarbeit

* Erläuterungen zur Spalte "Angebot": Lehrveranstaltungen werden einmal im Studienjahr, entweder im Winter- oder im Sommersemester (W oder S) angeboten.

** Erläuterungen zur Spalte „PF“ (Prüfungsformen): die in Klammern angegebene Prüfungsform ist die regelhafte Prüfungsform.

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den
dualen Bachelorstudiengang Public Management
des Departments Public Management der Fakultät Wirtschaft und Soziales an der Hochschule
für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences)
vom 15. August 2013 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 28. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die am 3. Februar 2022 gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales auf Vorschlag des Departmentsrats Public Management 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg beschlossene „Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den dualen Bachelorstudiengang Public Management des Departments Public Management der Fakultät Wirtschaft und Soziales an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 15. August 2013 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Studien- und Prüfungsordnung für den dualen Bachelorstudiengang Public Management des Departments Public Management der Fakultät Wirtschaft und Soziales an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 15. August 2013 (Hochschulanzeiger Nr. 89/2013, S. 41), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 38), wird wie folgt geändert:

1. § 15 wird wie folgt geändert:

1.1 § 15 Absatz 3 wird gestrichen.

1.2 Die Absätze 4 und 5 werden nunmehr die Absätze 3 und 4.

2. § 18 wird wie folgt geändert:

§ 18 erhält folgende neue Fassung:

„§ 18 Prüfungen und deren Wiederholbarkeit

(1) Der Prüfungsausschuss legt die Prüfungstermine (Ersttermine und Wiederholungstermine) gemäß § 12 Absatz 7 fest.

(2) Eine nicht bestandene studienbegleitende Prüfung kann zweimal wiederholt werden. Eine bestandene Prüfung kann nicht wiederholt werden.

(3) Sind alle Wiederholungsmöglichkeiten erfolglos geblieben, ist die entsprechende Prüfung endgültig nicht bestanden.

(4) Bei einem Wechsel an die HAW Hamburg oder des Studiengangs innerhalb der HAW Hamburg werden nicht bestandene Prüfungen vergleichbarer Studiengänge bei der Zählung nach Absatz 2 berücksichtigt.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang
Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales
der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 3. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 (Hochschulanzeiger Nr. 106/2015, S. 21), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 46) wird wie folgt geändert:

§ 18 a wird wie folgt geändert:

§18 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 18 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 18 Absatz 2 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigten Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Bachelor-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 3. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Bildung und Erziehung in der Kindheit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 154/2020, S. 19), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 50), wird wie folgt geändert:

§ 18 a wird wie folgt geändert:

§18 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 18 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 18 Absatz 2 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigtem Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Bachelor-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang
Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales
der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 2. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 23. April 2015 (Hochschulanzeiger Nr. 106/2015, S. 3), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 54) wird wie folgt geändert:

§ 18 a wird wie folgt geändert:

§18 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 18 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 18 Absatz 2 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigten Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Bachelor-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den
Bachelorstudiengang Soziale Arbeit
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 3. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 28. Mai 2020 (Hochschulanzeiger Nr. 154/2020, S. 41), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 58), wird wie folgt geändert:

§ 18 a wird wie folgt geändert:

§18 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 18 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 18 Absatz 2 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigtem Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Bachelor-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Soziale Arbeit
an der Fakultät Wirtschaft und Soziales
der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 30. August 2018
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 3. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 30. August 2018 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang Soziale Arbeit an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 30. August 2018 (Hochschulanzeiger Nr. 135/2018, S. 31), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 62), wird wie folgt geändert:

§ 16 a wird wie folgt geändert:

§16 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 16 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 16 Absatz 2 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigten Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Master-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022

**Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des weiterbildenden Masterstudiengangs
Angewandte Familienwissenschaften (M.A.) an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
(Hamburg University of Applied Sciences) vom 31. Mai 2018
zuletzt geändert am 9. Dezember 2021**

vom 24. Februar 2022

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 24. Februar 2022 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S.171), zuletzt geändert am 17. Juni 2021 (HmbGVBl. S. 468), die gemäß § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG auf Vorschlag des Departmentsrats Soziale Arbeit vom 20. Januar 2022 gemäß §§ 16 Absatz 4 Nummer 2, 14 Absatz 3 Nummer 2 Grundordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschaft und Soziales am 3. Februar 2022 beschlossene "Änderung der Prüfungs- und Studienordnung des weiterbildenden Masterstudiengangs Angewandte Familienwissenschaften (M.A.) an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 31. Mai 2018 zuletzt geändert am 9. Dezember 2021", in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Änderungen

Die Prüfungs- und Studienordnung des weiterbildenden Masterstudiengangs Angewandte Familienwissenschaften (M.A.) an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) vom 31. Mai 2018 (Hochschulanzeiger Nr. 133/2018, S. 33), zuletzt geändert am 9. Dezember 2021 (Hochschulanzeiger Nr. 177/2021, S. 66), wird wie folgt geändert:

§ 14 a wird wie folgt geändert:

§14 a wird wie folgt neu gefasst:

„§ 14 a Fehlversuche Wintersemester 2020/2021, Sommersemester 2021 und Wintersemester 2021/2022

(1) Studienbegleitende Prüfungen, die im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder Wintersemester 2021/2022 und dem jeweils dazugehörigen Prüfungszeitraum angetreten und mit „nicht bestanden“ bzw. „nicht ausreichend (5.0)“ bewertet werden, gelten als nicht unternommen und werden nicht als Fehlversuch gemäß § 14 Absatz 1 Satz 1 gewertet.

(2) Die Regelung des Absatz 1 findet keine Anwendung für Prüfungsversuche, die infolge eines Täuschungsversuchs, eines Ordnungsverstoßes oder eines unentschuldigten Versäumnisses mit „nicht bestanden“ bzw. mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden. Die Regelung des Absatz 1 gilt zudem nicht für die Master-Thesis.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderung der Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg in Kraft.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg, den 24. Februar 2022